

Lückentext (Niveau B2)

Lesen Sie den folgenden Text und schreiben Sie den richtigen Buchstaben (A - V) hinter die Nummern 1 - 15 unten. Sie können jedes Wort nur einmal verwenden! 5 Wörter bleiben übrig.



Generation Y – CORONA-KRISE IN ITALIEN

Die italienische Jugend wird hart von den wirtschaftlichen --- 1 --- der Pandemie getroffen. Manche sind wieder abhängig von den Eltern, andere denken über Auswandern nach.

Am 8. März 2020 wurde --- 2 --- der immer schneller steigenden Infektionszahlen der Corona-Pandemie die gesamte Lombardei abgeriegelt. Die Pandemie traf schließlich den gesamten Norden des Landes besonders hart, nach der Lombardei auch Venetien und die Emilia-Romagna mit ihrer Hauptstadt Bologna. Bis Ende Juli sind in Italien mehr als 35.000 Menschen --- 3 --- Covid-19-Virus gestorben. Während des Lockdowns schlossen auch die Universitäten ihre Türen. Viele Universitäten verlegten die Lehre ins Internet und es --- 4 --- keine Vorlesungen oder Seminare mehr statt. Viele Studierenden haben ihren Studienort verlassen und sind zurück zu ihren Eltern, oft auch, um Kosten zu sparen. Denn die Onlinevorlesungen ermöglichten es, das teure Zimmer in der Uni-Stadt zu kündigen.

Italien gilt --- 5 --- ein Land, in dem die Familien besonders eng zusammenhalten. Es gehört zu den EU-Staaten, in denen die Kinder ihr Elternhaus im Schnitt besonders spät verlassen: mit 30,1 Jahren - und damit mehr als sechs Jahre später als in Deutschland.

A.M. ist Professor für Soziologie an der Universität Bologna und kennt das Klischee von den jungen Italienern, die an ihrer „mamma“ --- 6 ---. Manchmal liege das womöglich am fehlenden Antrieb, selbstständig zu werden. „Aber oft sind es auch ökonomische Zwänge“, sagt er. Denn für Familien ist es oft schwierig, während des Studiums ihrer Kinder auch noch die Kosten für --- 7 --- Unterkünfte aufzubringen. Der durchschnittliche monatliche Bruttoverdienst liegt in Italien knapp unter dem EU-Durchschnitt, ein WG-Zimmer oder eine kleine Wohnung kosten aber oft mehr als 500 Euro - erst recht in Städten wie Bologna, Mailand oder Rom. Und die meisten Studierenden sind finanziell --- 8 --- ihren Familien abhängig. Eine mit dem BAföG¹ vergleichbare finanzielle Unterstützung des Staates gibt es in Italien nicht, die Stipendien --- 9 --- längst nicht für alle, die sie bräuchten.

Der Philosophiestudent Giorgio ist, anders als viele andere, nach dem Ende des Lockdowns wieder zurück in seine WG gezogen, auch wenn das teurer ist, als bei den Eltern zu wohnen. Er hat zwar eines der begehrten Stipendien. Dieses Geld reicht aber nicht, sodass er doch auch auf die finanzielle Unterstützung der Eltern --- 10 --- ist. „Es ist nicht leicht, einen fair bezahlten Nebenjob zu finden, bei dem man nicht schwarz bezahlt wird“, sagt er. Er würde gern später an der Uni bleiben und als Dozent arbeiten oder forschen oder Philosophielehrer werden. Wenn das in Italien nicht klappen sollte, will er ins Ausland ziehen. Er spricht neben Italienisch noch Englisch, Spanisch und Deutsch und hat sein Erasmus-Semester in Berlin --- 11 ---. „Die Welt ist groß“, sagt

er. Viele junge Italiener sehen das ähnlich. Und sind bereit, dorthin zu gehen, wo es Arbeit gibt. Junge Italiener wissen schon lange, dass es auf dem Arbeitsmarkt nicht schaden kann, --- 12 --- flexibel zu sein. Die Jugendarbeitslosenquote gehört in Italien zu den höchsten in Europa und liegt schon seit Jahren zwischen 30 und 40 Prozent. Es ist normal, dass junge Akademiker einen Beruf ausüben, der nicht ihrem Studienfach --- 13 ---.

Kein europäisches Land ist während der Pandemie so --- 14 --- in die Krise geraten wie Italien. Die EU-Kommission prognostiziert für das Land in diesem Jahr einen Rückgang des Bruttoinlandsprodukts um 11,2 Prozent. Zum Vergleich: Für Deutschland sind es 6,3 Prozent. Dabei brachte die italienische Regierung mehrere Hilfspakete auf den Weg, setzte einen Kündigungsschutz durch und verlängerte das Kurzarbeitergeld. Beim EU-Gipfel im Juli einigten sich die Staats- und Regierungschefs --- 15 --- ein großes Finanzpaket von vielen Milliarden Euro, um die besonders stark getroffenen Mitgliedstaaten zu helfen.

(Verkürzt aus: <https://www.zeit.de/campus/2020-08/> 05.08.2020 - von: Felicitas Wilke)

¹ Das Bundesausbildungsförderungsgesetz (= BAföG) regelt die staatliche Unterstützung für die Ausbildung von Schülern und Studenten in Deutschland.

A. abhängig	1. _____
B. als	2. _____
C. am	3. _____
D. angewiesen	4. _____
E. auf	5. _____
F. deren	6. _____
G. entspricht	7. _____
H. fanden	8. _____
I. Folgen	9. _____
J. für	10. _____
K. gibt	11. _____
L. Gründe	12. _____
M. hängen	13. _____
N. hoch	14. _____
O. möglichst	15. _____
P. reichen	
Q. seine	
R. tief	
S. trotz	
T. verbracht	
U. von	
V. wegen	

Lösung

1. Folgen
2. wegen
3. am
4. fanden
5. als
6. hängen
7. deren
8. von
9. reichen
10. angewiesen
11. verbracht
12. möglichst
13. entspricht
14. tief
15. auf